

Szenisches Fechten & waffenloser Kampf

mit Jean-Loup Fourure

WS 1, von 10:00 bis 13:00 Uhr und 14:30 bis 17:30 Uhr

Safety first!

Vormittags werden wir die Grundtechnik des Fechtens mit Florett erlernen und trainieren. Die Klingen sind zwar weder spitz und noch scharf, es bleibt trotzdem gefährlich. Wir lernen, unsere Fechtpartner*in mit vollem Einsatz anzugreifen, ohne einen Treffer zu landen. Angriff, Verteidigung, Schritte, Körperhaltung und die sichere Distanz sind die Hauptthemen, die wir lernen bis hin zu unserer ersten gemeinsamen Kampfchoreographie.

Theaterspielen trotz Kampftechnik.

Nachmittags werden wir uns nach einer kurzen Wiederholung der Welt der Dramaturgie widmen.

Seit Anbeginn der Zeit kämpfen Helden und Schurken gegeneinander. Alle haben sie eine Gemeinsamkeit: Sie kämpfen mit Leidenschaft und voller Emotionen. Wenn die Technik sitzt, kann man sich gut auf das Spielen konzentrieren.

Bühnenfechten gehört zur Schauspielausbildung genauso wie Schauspiel zum Bühnenfechten. Unser Ziel ist es, dass am Ende des Workshops alle Kampfpaaere eine kleine Choreographie szenisch darstellen können. Vorhang auf!

En Garde!

Jean-Loup Fourure:

Jean-Loup ist Darsteller, Kampfchoreograf und Dozent u.a. bei der Union Sozialer Einrichtung – Selbstverteidigung für Menschen mit Behinderung und war an der Schauspielschule Charlottenburg Berlin.

Er ist Mitglied der Akademie der Fechtkunst Deutschlands (ADFD) und gibt regelmäßig bei der Stuntcrew Babelsberg Workshops in Bühnenfechten.

2010 spielte er in dem Film „Anonymous“ von Roland Emmerich den Fechtmeister Monsieur Beaulieu. Der Kurzfilm „Der Don Juan der sieben Meere“ 2013 für das Musical „Singin the Rain“ am Stadttheater Bremerhaven, in dem er die Rolle des Gaspard de la Nuit übernahm, wurde 2014 für das Combatcon Festival in Las Vegas nominiert.

<http://www.jean-loup-fourure.de/>



Foto: Kenneth McGinley